

Charlotte Niese

feiert am

7. Juni ihren 60. Geburtstag

Die allbeliebte Schriftstellerin blickt auf ein schaffensreiches Leben und Wirken zurück. Hohe Anerkennung wurde ihren feinsinnigen Schriften zuteil. Ihre Freunde und Leser zählen zu Tausenden, deshalb wird ihr 60. Geburtstag nicht unbeachtet vorübergehen. Die Presse bringt Artikel und Hinweise, außerdem wird von mir eine umfassende Reklame in die Wege geleitet. Es wird daher eine starke Nachfrage nach ihren Werken einsetzen, ich bitte deshalb die Herren Kollegen, ihr Lager in nächster Zeit zu ergänzen.

Z		Z	
Früher erschienen von Charlotte Niese:			
Aus dänischer Zeit. 4. Auflage.		Geb. M.	5.50
Licht und Schatten. Roman. 3. Auflage.	Geb. M.	4.50, geb. M.	5.—
Geschichten aus Hessein. 2. Auflage.	Geb. M.	3.50, geb. M.	4.—
Die braune Maras und andere Geschichten. 2. Aufl.	Geb. M.	4.—, geb. M.	4.50
Auf der Heide. Roman.		Geb. M.	6.—
Der Erbe. Roman.	Geb. M.	5.50, geb. M.	6.—
Vergangenheit. Erzählg. a. d. Emigrantenseit. 2. Aufl.	Geb. M.	6.50, geb. M.	7.—
Die Klaukerstraße. Roman. 2. Auflage.	Geb. M.	4.50, geb. M.	5.—
Novinners Tochter und andere Erzählungen.		Geb. M.	5.—
Menschenverding. Roman.	Geb. M.	3.50, geb. M.	4.—
Auf Sandberghof. Roman.		Geb. M.	5.—
Aus der Sommerzeit. Roman.	Geb. M.	3.50, geb. M.	4.—
Neuseit. Roman.	Geb. M.	2.50, geb. M.	3.—
Minette von Sebesthal. Roman.	Geb. M.	4.50, geb. M.	5.—
Römische Pilger. Roman.	Geb. M.	4.50, geb. M.	5.—
Allerhand Sommergäste u. and. Geschichten. 2. Aufl.	Geb. M.	4.—, geb. M.	5.—
Die Alten und die Jungen. Roman. 3. Auflage.	Geb. M.	6.—, geb. M.	7.—
Das Tagebuch der Otton v. Kellberg. Rom. 4. Aufl.	Geb. M.	4.—, geb. M.	5.—
Unter dem Joch des Kerfen. Volkstüd.		Drosch. M.	1.80
Aus dem Jugendland. 7.—10. Tausend.		Kart. M.	1.00



Die Heye von Mayen

Roman von Charlotte Niese

Preis gebestet Mark 4.—

Charlotte Niese ist eine fast gemüthlichen Schwermüthigen einen kleinen Abhan davon sein darauf und läßt sie lieben und leiden. So hat sie berg gemacht, das in die trüben. Sie hat sie es mit ihrer Minette dem Regierungsantritt der lieblich ginn. Und so macht sie es heute ist, sondern eine Ketherin, im überheimisches Mädel! Heilwig, die Lan von Sebesthal. Sie gerät in die Wirtschaft der Franzosen und Kommando Peter von Vigneroles Sonnenkönigs, die Nebenunter v neue aufgegriffen, aber dicomal Eifel, und unter dem Verdacht, Hilfe des Junkers von Wiltberg mals, und was durch ein Led zuvor mit ihrer Haubise gerissen rennen, aber zu ihrem Verdruss erreicht sie bei Andernach das Fium Kloster von Laach, wo sie lichen Geschid weiß Charlotte Niese Erzählung zu vermischen und funkt vergangenheit aufblüht. Lauter lebensvolle Figuren grupp ihnen in tieferer oder flüchtigerer Bücher aus der Feder Charlotte Niese Sorgfalt gelegt werden, so daß

igfeit
müchjt:

Die Heye von Mayen

Charlotte Niese

gebunden Mark 4.—

der historischen Erzählung. Mit einer scheidet sie sich aus der Weltgeschichte eine Handvoll charakteristischer Menschheit dieses gegebenen Rahmens leben, em Tagebuch ihrer Otton v. Kellberg der französischen Revolution eintaudt. blenthal gemacht, deren Geschichte mit line Mathilde von Groß-Britannien be- „Heye von Mayen“, die keine Heye sehr liebevolles und frisch-freies hel- e des königlich dänischen Staatsrats (um das Jahr 1675) mitten in die garstige den Soldner hinein, die unter dem der blutigsten Generale Ludwigs, des wird gefangen, entwischt, wird aufz ergern der guten Stadt Mayen in der re zu sein, in den Turm gesperrt. Mit gen Dombesanten, entkommt sie aber Stadtmauer, das freche Franzosen kurz als sie bereit waren, die Stadt zu be- bgerufen worden. In Männerkleidern der Kaiserlichen und gelangt von da later wiederher. Wie auherordent- s tatsächlich historische mit ihrer eignen ter hineinzufliehen, die bald aus der lang- verleben aus ihrem eignen Geschmeiß. d um die junge Heldin, die zu jeder von ng tritt. Es ist eines der glücklichsten and auf die Ausstattung ist besondere s Buch leicht und gut verkaufen läßt.

Als Festgabe erscheint in Kürze:



Marianne Niese

Eine literarische Würdigung von Dr. Friedrich Castelle Barpreis 10 Pf.

Das Schriften heit das Wesen dieser reifen, gemüthlichen Künstlerpersönlichkeit erscheinend dar. Der Verfasser hat sich nicht mit der engen Umgrenzung der Dichterin als „Heimatkünstlerin“ begnügt, sondern darüber hinaus gezeigt, daß die Wurzeln dieser Kunst viel tiefer im Allgemeinen liegen und ihre gesündesten Schöpfung in den großen Kulturromanen weiden. Die Werkschrift, mit obigem Bild, ist ein gutes Propagandamittel, den Freunden Charlotte Nieses wird es als kleine Festgabe willkommen sein, und neue Leser sind mit ihr leicht zu werden.

Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 30 Prozent, Ich liefere, wenn bis zum 1. Juni 1914 bestellt wird, bar mit 40 Prozent (Einband netto)

er mit 35 Prozent und 7/6 Exemplare (Einband netto) orzugspartie 11/10 glatt mit 40 Prozent, auch gemischt (Einband des Freieremplars netto)

Neuer Verlags-Katalog gratis! Verlag von Fr. W.

. Grunow in Leipzig Neuer Verlags-Katalog gratis!